

- 1 ZWECK
- 2 MITGELTENDE UNTERLAGEN
- 3 BETEILIGTE FUNKTIONSBEREICHE UND BEGRIFFE
- 4 VERANTWORTLICHKEITEN
- 5 VORGEHENSWEISE
- 6 PROZESSKENNZAHLEN
- 7 AUFZUBEWAHRENDE UNTERLAGEN
- 8 ANLAGEN
- 9 EINFÜHRUNG UND ÄNDERUNG
- 10 VERTEILER

Version	Art der Änderung	Absatz-Nr. (wenn anwendbar)
01	neu	

1. Zweck

Diese Verfahrensanweisung stellt einen Leitfaden für die Erhebung der gemäß DIN EN ISO 50001 erforderlichen, energierelevanten Daten sowie des Monitorings dar. Der Messplan soll hierbei die Prozesse der Datengewinnung (Messungen, Zähler, Dokumente, Rechnungen) und Datenbearbeitung bis hin zur Datenverwertung in Form von Eingaben in eine Datenerhebungstabelle veranschaulichen. In regelmäßigen Abständen findet ein Monitoring statt, welches eine Abweichungsanalyse von Daten und Kennzahlen und die Abwicklung daraus resultierender Handlungen umfasst.

2. Mitgeltende Unterlagen

Kurzzeichen	Bezeichnung

3. Beteiligte Funktionsbereiche und Begriffe

Kurzzeichen	Funktionsbereich
EnMB	Energiemanagementbeauftragter
En-Team	Energieteam
ZD	Zentrale Dienste
Controlling	Controlling
Techn. Controlling	Technisches Controlling
Assistenz der GF	Assistenz der Geschäftsführung
F&E	Forschung und Entwicklung (Abt. PT und AT)

4. Verantwortlichkeiten

Messplan

Zentrale Dienste: Ablesen der Stromverbräuche (monatlich) und der Wasserverbräuche (jährlich) der Verwaltung Nordenstadt.

Controlling: Maßgeblich zuständig für den Bereich Verwaltung (Nordenstadt) sowie den Standorten Altborg und Lengerich: jährliche Meldung der Stromverbräuche an ESWE; Ermittlung der Stromverbräuche für allgemeinen Bereich auf Grundlage der Stromkostenangaben in der Nebenkostenabrechnung und Eintragung in die Datenerhebungstabelle. Ebenso dort die Eintragung der von "Zentrale Dienste" abgelesenen Strom- und Wasserverbräuche sowie der Kraftstoffverbräuche nach Plausibilisierung anhand der Kraftstoffkosten.

Techn. Controlling: Maßgeblich zuständig für den Bereich Werk Wiesbaden und F&E: Eintragung der Stromverbräuche und -Kosten in die Datenerhebungstabelle auf Grundlage von Belegen der Dyckerhoff AG, aufgeteilt in Werk Wiesbaden und F&E. Ebenso dort Eintragung der Gas- und Wasserverbräuche und -Kosten (aus Belegen des Gasversorgers bzw. Dyckerhoff), wobei in der Tabelle eine 100%ige Zuordnung zum Werk unterstellt wird sowie Eintragung der Flüssiggasverbräuche und -Kosten (Belege von Tyczka), aufgeteilt in Verwaltung und Labors.

Assistenz der GF: Bringt Verbräuche durch Dienstreisen und damit einhergehende Emissionsmengen in Erfahrung und informiert das Controlling, welches die Daten entsprechend pflegt.

Monitoring

EnMB / En-Team: Führt bei gravierenden Abweichungen eine Plausibilitätsprüfung durch. Ermittelt Gründe für Unplausibilitäten bzw. Gründe für steigende Verbräuche. In Zusammenarbeit mit den zuständigen Bereichen und der Geschäftsführung werden technische und organisatorische Möglichkeiten geprüft und ggf. Maßnahmen festgelegt.

Controlling: Korrektur von Messfehlern bzw. fehlerhafter Datenübertragung.

Techn. Controlling:

Zentrale Dienste:

5. Ablauf Messplan und Monitoring

Messplan:

Die Energieverbräuche und -kosten werden größtenteils in Form von Belegen von externen Dienstleistern bereitgestellt.

Werk Wiesbaden und F&E:

Die Produktion betreffend (Werk Wiesbaden und F&E) werden die Verbräuche und Kosten anhand der Belege direkt in die Datenerhebungstabelle eingetragen. Hinsichtlich Strom findet eine Aufteilung in Werk Wiesbaden und F&E statt. Wasserverbräuche und -kosten werden 100%ig dem Werk zugeordnet (auch wenn der tatsächliche Verbrauch zu Teilen auch F&E betrifft). Flüssiggas wird in Verwaltung und Labors aufgeteilt.

Verwaltung (Nordenstadt):

Da in der Nebenkostenabrechnung für die Verwaltung lediglich Kosten ausgewiesen werden, werden die Strom- und Wasserverbräuche von "Zentrale Dienste" abgelesen. Zu Beginn des Jahres werden die Stromverbräuche in der Verwaltung (Nordenstadt) an ESWE übermittelt. Sämtliche Verbräuche und Kosten für Strom, Wasser und Gas (von Techem ausgewiesen) werden in die Datenerhebungstabelle eingetragen. Die Kraftstoffverbräuche werden jährlich von Leaseplan bereitgestellt. Auf Grundlage der Kraftstoffkosten (Belege von Leaseplan) wird dieser Verbrauch plausibilisiert, bevor die Daten in die Datenerhebungstabelle eingegeben werden.

Lengerich und Altborg (nicht in der Übersicht enthalten):

Aufgrund der geringen Relevanz der Verbräuche und der Tatsache, dass genauere Informationen nicht verfügbar sind, wird anhand der Quadratmeterzahl eine Schätzung der Verbrauchsmengen vorgenommen, die sich an den Verbrauchsdaten des Werks Wiesbaden orientiert.

Dienstreisen (nicht in der Übersicht enthalten):

Verbräuche durch Dienstreisen und damit einhergehende Emissionsmengen werden von der Assistenz der GF in Erfahrung gebracht und dem En-Team mitgeteilt.

Monitoring:

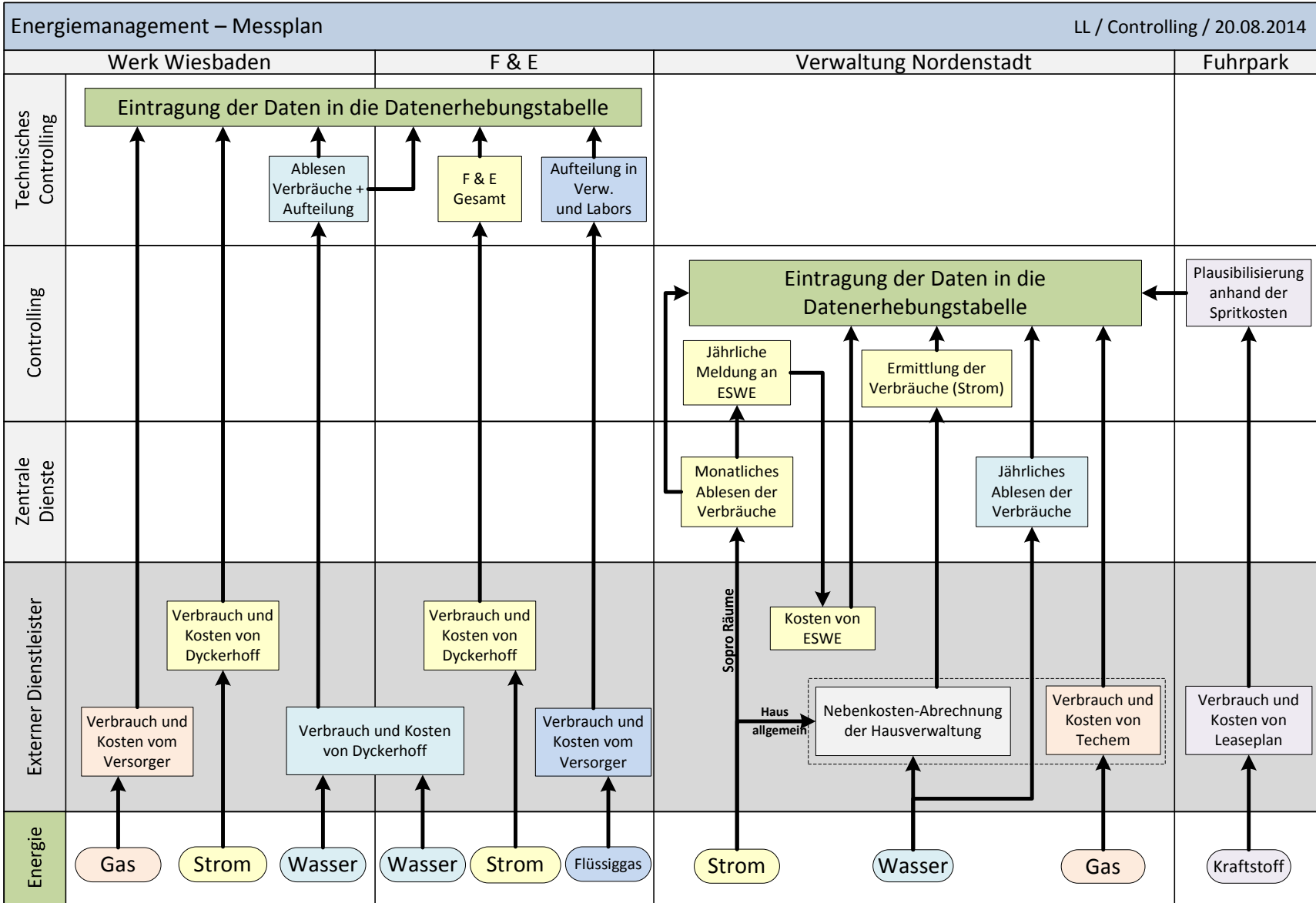
Nachdem die Daten im Rahmen des Messplans vollständig in die Datenerhebungstabelle eingegeben wurden, werden nun zunächst die Kennzahlen auf gravierende Abweichungen bzw. Veränderungen hin untersucht. Anschließend erfolgt eine Plausibilitätsprüfung. Liegen die Gründe für Unplausibilitäten in Messfehlern, werden diese von dem jeweils zuständigen Bereich (siehe Messplan) berichtigt. Erscheint eine Abweichung hingegen plausibel wird nach Gründen für einen eventuellen Verbrauchsanstieg gesucht und ein entsprechender Handlungsbedarf ermittelt. Im letzten Schritt werden in Zusammenarbeit mit den zuständigen Bereichen und der Geschäftsführung technische und organisatorische Möglichkeiten zur Verbrauchsreduzierung geprüft und ggf. Maßnahmen festgelegt, die in das Umweltprogramm aufgenommen werden.

Erstellt:
21.10.2014

Akt. Stand:
21.10.2014

Version
01

Seite 5 von 8

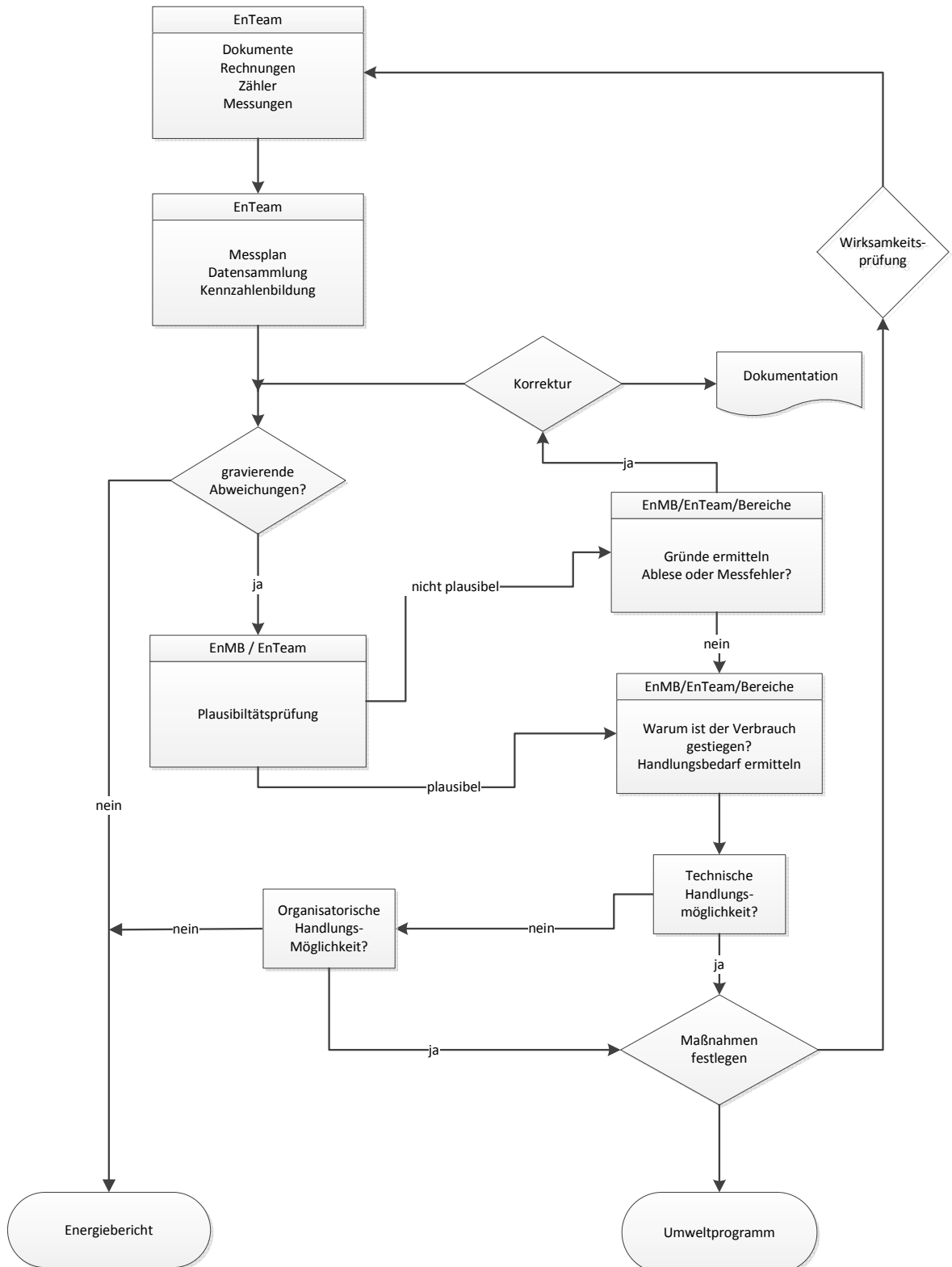


Energiemanagement: Messplan und Monitoring

Verfahrensanweisung VA E/01



Monitoring



Verfahrensanweisung VA E/01

Energiemanagement: Messplan und Monitoring



6. Prozesskennzahlen

Prozesskennzahlen finden in dieser Verfahrensanweisung keine Anwendung.

7. Aufzubewahrende Unterlagen

Dokument/ Aufzeichnung (in digitaler Form)	Dauer	Verantwortlich
Rechnungen und Belege zu Energieverbräuchen	10 Jahre	Controlling und Techn. Controlling

8. Anlagen

Diese Verfahrensanweisung enthält keine Anlagen.

9. Einführung und Änderung

Index		Datum	Kurzz./ FA	Name	Unterschrift
	Erstellt	21.10.14	CONTR	L. Lochmann	
	Geprüft	21.10.14	EnMB	J. Herz	
	Genehmigt	21.10.14	GF	H. Hecker	

Erstellt:
21.10.2014

Akt. Stand:
21.10.2014

Version
01

Seite 7 von 8

10. Verteiler

GF
ZD
EnMB
En-Team
Controlling
Techn. Controlling